

Soeben erscheint:

Von Erich Johann Dörr

Im Anfang war der Durst!

Ein Roman, in welchem ein alter Kesselflicker die Philosophie der ganzen Welt in den Schatten stellt, und mit Humor! — Voll lebendigen, vielseitigsten Geschehens, führt der Verfasser in die damals noch unberührte Wildnis der Dobrudscha, durch den Urwald der ganzen Karpathen herunter, wo er jahrelang ein reich bewegtes Jägerleben führte. Dabei geht's auch in fabelhafte ungarische Adelssitze hinein; doch immer wieder zurück in die geliebte, gefährliche, prachtvolle Wildnis. Die Heldin der Geschichte ist ein von Zigeunern geraubtes Grafenkind, aus welchem sich die echte Königin entwickelt. — Ursprünglich war für dieses Werk der Titel „Kaschdemu!“ (auf deutsch: „Für jeden!“) vorgesehen. Es dürfte jetzt erst recht für jeden etwas darin zu finden sein.

Kartonierte RM 3.50, Ganzleinen RM 5.—

Vom gleichen Verfasser sind ferner erschienen:

**Warum haben Michels
kein Nationalgefühl?
Im Jahre dreitausend!**

Zwei programmatische Aufsätze, welche in den letzten vierzehn Jahren keine Aussicht hatten herauszukommen, weil sie, wie auch die anderen Werke dieses, freilich nicht ganz harmlosen Verfassers, dem Staatsanwalt verfallen, in Schutzhaft genommen wären, wenn nicht verbrannt, geköpft und gehängt — und der Verfasser dazu — in zarter Rücksicht auf die schutzbedürftige schwarz-rote Republik.

Kartonierte RM 1.—

Eine Hundegeschichte

Spielt zur Inflationszeit in einer kleinen ostpreussischen Landstadt. In flammend eindrucksvoller und amüsanter Weise wird den damaligen Verhältnissen in einer treffenden Parallele der Spiegel vorgehalten, daß man verstehen kann, daß selbst eine Hundeseele sich dagegen auflehnt. Auch die Kriegsschuldfrage wird hier in wenigen Sätzen in Fetzen zerissen.

Kartonierte RM 1.50

Revolution im Himmel

5. Auflage — neue Form

Eine deutsche Komödie. Schlicht und klar, voll dramatischer Spannung, großen Erlebens und sprühenden Humors. Ein fähner, fester Bau, in welchem der Faust-Gedanke: „Gefühl ist alles!“ bis in die Turmspitze hinauf zu Ende gedacht worden ist; gemeinverständlich schon durch die lebendige Handlung, welche in glücklicher Weise blühende Romantik mit strenger Sachlichkeit verknüpft.

Max Reinhardt schreibt darüber am 29. Februar 1932 wörtlich: „... Ein Theater mit volkstümlichem Spielplan müßte hier unbedingt zugreifen!“ ...

Kartonierte RM 2.—

Z

Alle Werke dieses kerndeutschen Dichters sind Schlüssel zum Herzen der Natur. Sie gehören auf jeden Weihnachtstisch!

VNR

Verlag für nationale Religion
Berlin-Wilmersdorf, Uhlandstraße 61

Soeben ist erschienen:

Cécile Lauber**Der dunkle Tag**

Novellen / In Ganzleinen Fr. 5.50 (RM 4.40)

In einer Reihe meisterhafter Novellen, die als schwebende Brücken die bisher fehlenden Verbindungen zwischen den einzelnen größeren Werken der Autorin herstellen, entfaltet Cécile Lauber das ganze Farbenspiel ihrer längst anerkannten reifen Kunst.

Wir bitten um beste Verwendung

Z

Verlag Grethlein & Co. A.-G.,
Zürich u. Leipzig

Wilhelm Diehl

Professor D. Dr. Dr., Prälat der Evangel. Landeskirche in Hessen

HASSIA SACRA

- Band I: Hessen-Darmstädtisches Pfarrer- und Schulmeisterbuch. 504 Seiten. 1921. 10.— RM.
Band II: Kirchenbehörden und Kirchenbiener in der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt von der Reformation bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts. 671 Seiten. 1925. 15.— RM.
Band III: Pfarrer- und Schulmeisterbuch für die Provinz Rheinhessen und die kurpfälzischen Pfarreien der Provinz Starkenburg. 612 Seiten. 1928. 12.— RM.
Band IV: Pfarrer- und Schulmeisterbuch für die hessen-darmstädtischen Souveränitätslande. 527 S. 1930. 12.— RM.
Band V: Baubuch für die evangelischen Pfarreien der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt. 640 Seiten. 1931. 12.— RM.
Band VI: Baubuch für die evangelischen Pfarreien der Provinz Rheinhessen und der ehemals kurpfälzischen Gebiete der Provinz Starkenburg. 825 S. 1932. 15.— RM.
Band VII: Pfarrer- und Schulmeisterbuch für die acquirierten Lande und die verlorenen Gebiete. 635 Seiten. 1933. 12.— RM.

Alle sieben Bände zusammen: 70.— RM. Z

Diese Bände sind zur Kenntnis der hessischen Kirchen- u. Kulturgeschichte ebenso unentbehrlich, wie für den Forscher auf dem Gebiete hessischer Orts- und Familiengeschichte.

Von zahlreichen anerkennenden Besprechungen nur eine:

„Ein vorbildliches Werk für alle Landeskirchen“
Zeitschrift f. bayr. Kirchengeschichte, 1932, Heft 4.

Erschienen im Selbstverlag des Verfassers. Für den Buchhandel:

L. C. WITTICH VERLAG / DARMSTADT